

### 3 Screening zur (Grund-)Schulfähigkeit

#### 3.4 Auswertungsblatt

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Schule, Kindergarten: \_\_\_\_\_ Klasse: \_\_\_\_\_

durchgeführt von: \_\_\_\_\_ am: \_\_\_\_\_

<b>Screening zur (Grund-)Schulfähigkeit</b>			
Das beobachtete Leistungsverhalten wurde beurteilt als ...	mindestens durchschnittlich (+)	im Grenzbereich (+/-)	deutlich unterdurch- schnittlich (-)
Körperliche Dimension			
Kognitive Dimension			
Artikulativ-phono- logische Dimension			
Motivationale Dimension			
Soziale Dimension			
Konsequenz:	Kein besonderer Förderbedarf	evtl. Förderbedarf => sorgfältige weitere Beobachtung ...	Förderbedarf => Hinzuziehung weiterer Beratungsdienste ...

## 4 Überprüfung des Lesens und des Bereichs „Sprache untersuchen“

### 4.4 Auswertungsblatt

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Schule: \_\_\_\_\_ Klasse: \_\_\_\_\_

durchgeführt von: \_\_\_\_\_ am: \_\_\_\_\_

Lesen und Sprache untersuchen				
Das beobachtete Leistungsverhalten wurde beurteilt als ....		mindestens durchschnittlich (+)	im Grenzbereich (+/-)	deutlich unterdurchschnittlich (-)
Screening	Sprache und Sprechen			
	Visuelles Differenzieren			
	Auditives Differenzieren			
	Rhythmisieren			
1. Jgst.	Lautieren			
	Synthetisieren			
	Lesen			
	Sinnerfassendes Lesen			
2. Jgst.	Sinnerfassendes Lesen			
	Sprache untersuchen			
3. Jgst.	Sinnerfassendes Lesen			
	Sprache untersuchen			
4. Jgst.	Sinnerfassendes Lesen			
	Sprache untersuchen			

Konsequenz:	Kein besonderer Förderbedarf	evtl. Förderbedarf => sorgfältige weitere Beobachtung ...	Förderbedarf => Hinzuziehung weiterer Beratungsdienste ...
-------------	------------------------------	--	---

**5 Überprüfung der Rechtschreibleistung**

**5.4 Auswertungsblatt 1**

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Schule: \_\_\_\_\_

Klasse: \_\_\_\_\_

durchgeführt von: \_\_\_\_\_

am: \_\_\_\_\_

Rechtschreiben I				
Das beobachtete Leistungsverhalten wurde beurteilt als ....		mindestens durchschnittlich (+) Fehlerprozent < 25 %-Rangplatz < 25	im Grenzbereich (+/-) 25 < F% < 50 10 < %-Rg < 25	deutlich unterdurchschnittlich (-) F% > 50 %-Rg < 10
Screening	Sprache und Sprechen			
	Visuelles Differenzieren			
	Auditives Differenzieren			
	Rhythmisieren			
	Schreiben (Graphomotorik)			
1. Jgst.	Wortgestalt, Abschreiben			
	Laut-, Wort-, Satzdiktat			
2. Jgst.	Diktat			
	Lückentext			
3. Jgst.	Diktat			
	Lückentext			
4. Jgst.	Diktat			
	Lückentext			
5. Jgst.	Diktat			
	Rechtschreibung prüfen			

Konsequenz:	Kein besonderer Förderbedarf	evtl. Förderbedarf => sorgfältige weitere Beobachtung ...	Förderbedarf => Hinzuziehung weiterer Beratungsdienste ...
-------------	------------------------------	--	---

## 5 Überprüfung der Rechtschreibleistung

### 5.4 Auswertungsblatt 2

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Schule: \_\_\_\_\_ Klasse: \_\_\_\_\_

durchgeführt von: \_\_\_\_\_ am: \_\_\_\_\_

Rechtschreiben II / Fehleranalyse						
Fehlertypologie		Code	Untergruppen	F-Zahl	F-Summe	Rangreihe
Regel- syn- drom	Großschreibung	G	Großschreibung			
			Kleinschreibung			
	Dehnung	D	ie			
			Dehnungs-h			
			Vokalverdopplung			
	Konsonant- schreibung	K	d – t – tt			
			g – k – ck			
			b – p – pp			
			ss – ß – s			
			v – f			
			Ng – rt – tz			
Wahr- nehm.- Syn- drom	Wahrnehmung	W	Auslassung			
			Hinzufügung			
			Verdrehung			
			Wortruine			
Fehler bei Fremdwörtern		F				
Restliche (z.B. Getrennschreibung)		R				

Diktat – Fehlerprozent (Fehlerzahl : diktierter Wortzahl x 100)	
Diktat – Zahl der Schüler mit der gleichen Fehlerzahl: Gesamtzahl der Schüler x 100 (vgl. Kapitel 5.5)	

Lückentext – Fehlerprozent (Fehlerzahl : diktierter Wortzahl x 100)	
Lückentext – Zahl der Schüler mit der gleichen Fehlerzahl: Gesamtzahl der Schüler x 100 (vgl. Kapitel 5.5)	

**6 Überprüfung der Rechenleistung**

**6.4 Auswertungsblatt 1**

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Schule: \_\_\_\_\_ Klasse: \_\_\_\_\_

durchgeführt von: \_\_\_\_\_ am: \_\_\_\_\_

<b>Mathematik (1.-4. Jahrgangsstufe)</b>				
Das beobachtete Leistungsverhalten wurde beurteilt als ....		mindestens durchschnittlich (+)	im Grenzbereich (+/-)	deutlich unterdurchschnittlich (-)
Screening	Serealität			
	Raumlage, Lateralität			
	Simultane Mengenerfassung			
	Invarianz der Menge			
	Äquivalenz der Menge			
1. Jgst.	Zahlenaufbau bis 20			
	Addition, Subtraktion bis 20			
	Sachaufgaben			
	Raumerfahrung, -vorstellung			
2. Jgst.	Zahlenaufbau bis 100			
	Addition, Subtraktion bis 100			
	Multiplikation, Division bis 100			
	Sachaufgaben			
	Geometrie			
3. Jgst.	Zahlenaufbau bis 1000			
	Addition, Subtraktion bis 1000			
	Multiplik., Division bis 1000			
	Sachaufgaben			
	Geometrie			
4. Jgst.	Zahlenaufbau bis zur Million			
	Halbschriftl. - schriftliches Rechnen (Multiplik., Division)			
	Sachaufgaben			
	Geometrie			
Konsequenz:		Kein besonderer Förderbedarf	evtl. Förderbedarf => sorgfältige weitere Beobachtung ...	Förderbedarf => Hinzuziehung weiterer Beratungsdienste ...

**6 Überprüfung der Rechenleistung**  
**6.4 Auswertungsblatt 2**

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Schule: \_\_\_\_\_ Klasse: \_\_\_\_\_

durchgeführt von: \_\_\_\_\_ am: \_\_\_\_\_

Mathematik (5.-9. Jahrgangsstufe)				
Das beobachtete Leistungsverhalten wird beurteilt als ....		mindestens durchschnittlich (+)	im Grenzbereich (+/-)	deutlich unterdurchschnittlich (-)
5. Jgst.	Zahlaufbau bis Milliarde			
	Grundrechenarten			
	Terme			
	Brüche			
	Sachrechnen			
	Geometrie/Gitternetz			
	Geometrie/Flächen			
6. Jgst.	Brüche			
	Dezimalbrüche			
	Terme			
	Sachrechnen			
	Geometrie			
7. Jgst.	Prozentrechnung			
	x-Gleichungen			
	Zuordnungen und Größen			
	Geometrie			
8./9. Jgst.	Proportionale Zuordnung ...			
	Geometrie			
Konsequenz:		Kein besonderer Förderbedarf	evtl. Förderbedarf => sorgfältige weitere Beobachtung ...	Förderbedarf => Hinzuziehung weiterer Beratungsdienste ...